

## Bestätigung

Nr. P-1648/06

Handelsbezeichnung.....	VW Golf / VW Jetta		VW Golf Cabriolet			VW Scirocco			
Typ.....	17		155			53, 53B			
Typenschein-Nr.....	0852xx*	0853xx*	0853xx*	086108	1V6096	0852xx*	0853xx*	0861xx*	1V6094
			1V6143	1V6148	1V6260	1V6095	1V6145	1V6171	
Antriebsart.....	Frontantrieb								
ursprüngl. Motorleistung.:	bis 102 kW								
VIN-Code.....									
Änderungsbezeichnung.:	Felgen-/Reifenumrüstung und Einbau von Distanzscheiben								
Änderungstypen.....	Verwenden von nicht originalen Felgen-/Reifen-Kombinationen (A1a) Verändern der ET um mehr als 1% (der Spurbreite) pro Radseite (A1b)								

xx\* = Platzhalter für alle Nummern 01 bis 99

Bauteilhersteller..... Power Tech GmbH, D-56235 Ransbach-Baumbach  
 Umbaufirma..... **PAW Performance, 3532 Mirchel**  
 Umbauteile..... Es können wahlweise nachfolgende **Felgen, Reifen und Distanzscheiben** verwendet werden:

Felgenreisung <sup>1)</sup>	Einpresstiefe <sup>2)</sup> Mögliche Gesamt- einpresstiefe (ET) in mm (=ET-Felge abzüglich der Dicke der Distanzscheibe)	Vorderachse		Felgenreisung <sup>1)</sup>	Einpresstiefe <sup>2)</sup> Mögliche Gesamt- einpresstiefe (ET) in mm (=ET-Felge abzüglich der Dicke der Distanzscheibe)	Vorderachse		Felgenreisung <sup>1)</sup>	Einpresstiefe <sup>2)</sup> Mögliche Gesamt- einpresstiefe (ET) in mm (=ET-Felge abzüglich der Dicke der Distanzscheibe)	Vorderachse	
		X	X			X	X			X	X
4 1/2 x 13	0 mm bis +52 mm	X	X	5 x 14	0 mm bis +41 mm	X	X	5 1/2 x 15	0 mm bis +41 mm	X	X
5 x 13	0 mm bis +47 mm	X	X	5 1/2 x 14	0 mm bis +41 mm	X	X	6 x 15	0 mm bis +41 mm	X	X
5 1/2 x 13	0 mm bis +41 mm	X	X	6 x 14	0 mm bis +41 mm	X	X	6 1/2 x 15	0 mm bis +41 mm	X	X
6 x 13	0 mm bis +41 mm	X	X	6 1/2 x 14	0 mm bis +41 mm	X	X	7 x 15	0 mm bis +38 mm	X	X
6 1/2 x 13	0 mm bis +35 mm	X	X	7 x 14	0 mm bis +35 mm	X	X	7 1/2 x 15	0 mm bis +38 mm	X	X
7 x 13	0 mm bis +30 mm	X	X	7 1/2 x 14	0 mm bis +28 mm	X	—	8 x 15	0 mm bis +32 mm	X	X
7 1/2 x 13	0 mm bis +23 mm	X	—		0 mm bis +38 mm	—	X	8 1/2 x 15	0 mm bis +26 mm	X	X
	0 mm bis +33 mm	—	X	8 x 14	0 mm bis +22 mm	X	—	9 x 15	0 mm bis +20 mm	X	X
8 x 13	0 mm bis +17 mm	X	—		0 mm bis +32 mm	—	X	9 1/2 x 15	0 mm bis +15 mm	X	X
	0 mm bis +27 mm	—	X	8 1/2 x 14	0 mm bis +16 mm	X	—	10 x 15	0 mm bis +8 mm	X	X
8 1/2 x 13	0 mm bis +11 mm	X	—		0 mm bis +26 mm	—	X				
	0 mm bis +21 mm	—	X	9 x 14	0 mm bis +10 mm	X	—				
9 x 13	0 mm bis +5 mm	X	—		0 mm bis +20 mm	—	X				
	0 mm bis +15 mm	—	X	9 1/2 x 14	0 mm bis +4 mm	X	—				
					0 mm bis +14 mm	—	X				
				10 x 14	0 mm bis +8 mm	—	X				
				10 1/2 x 14	0 mm bis +2 mm	—	X				

  

Felgenreisung <sup>1)</sup>	Einpresstiefe <sup>2)</sup> Mögliche Gesamt- einpresstiefe (ET) in mm (=ET-Felge abzüglich der Dicke der Distanzscheibe)	Vorderachse		Felgenreisung <sup>1)</sup>	Einpresstiefe <sup>2)</sup> Mögliche Gesamt- einpresstiefe (ET) in mm (=ET-Felge abzüglich der Dicke der Distanzscheibe)	Vorderachse		Felgenreisung <sup>1)</sup>	Einpresstiefe <sup>2)</sup> Mögliche Gesamt- einpresstiefe (ET) in mm (=ET-Felge abzüglich der Dicke der Distanzscheibe)	Vorderachse	
		X	X			X	X			X	X
6 x 16	0 mm bis +41 mm	X	X	6 1/2 x 17	0 mm bis +41 mm	X	X				
6 1/2 x 16	0 mm bis +41 mm	X	X	7 x 17	0 mm bis +38 mm	X	X				
7 x 16	0 mm bis +38 mm	X	X	7 1/2 x 17	0 mm bis +38 mm	X	X				
7 1/2 x 16	0 mm bis +38 mm	X	X	8 x 17	0 mm bis +32 mm	X	X				
8 x 16	0 mm bis +32 mm	X	X	8 1/2 x 17	0 mm bis +26 mm	X	X				
8 1/2 x 16	0 mm bis +26 mm	X	X	9 x 17	0 mm bis +20 mm	X	X				
9 x 16	0 mm bis +20 mm	X	X	9 1/2 x 17	0 mm bis +15 mm	X	X				
9 1/2 x 16	0 mm bis +15 mm	X	X	10 x 17	0 mm bis +9 mm	X	X				
10 x 16	0 mm bis +8 mm	X	X	10 1/2 x 17	0 mm bis +3 mm	X	X				
10 1/2 x 16	0 mm bis +2 mm	X	X								

Distanzscheiben			Ausführung D	Distanzscheiben			Ausführung A	
Bezeichnung	Dicke (mm)	Werkstoff		Bezeichnung	Dicke (mm)	Werkstoff		
6102	5	LM		6306	20	LM		
30.018	5	LM		40.015	20	LM		
30.310	8	LM		6406	25	LM		
1010	10 ww. 11.5	LM		40.003	25	LM		
30.203	10 ww. 11.5	LM		6510	30	LM		
4510	15	LM		40.001	30	LM		
30.005	15	LM		40.388	30	LM		
6202	20	LM		6506	30	LM		
30.096	20	LM						

<sup>1)</sup> Sofern es sich nicht um eine Originalfelge handelt, ist der Zulassungsstelle eine Eignungserklärung gemäss asa-Richtlinie 2A (Hinweis auf die Verwendbarkeit im Zusammenhang mit Distanzscheiben ist nicht erforderlich) vorzulegen. Es ist darauf zu achten, dass eine genügend grosse Auflagefläche der Felge (insbesondere bei Stahlfelgen) vorhanden ist. Das Anzugsmoment der Befestigungselemente ist gemäss Herstellerangabe. Die aufgeführten Felgendimensionen können achsweise unterschiedlich kombiniert werden, wobei die Breite der Felgen auf der Vorderachse gleich oder max. 3.0° kleiner als diejenige auf der Hinterachse sein muss. Es dürfen jedoch nur Felgen mit gleichem Durchmesser verwendet werden.

2) Die Gesamteinpresstiefe (ET) auf der Vorderachse darf bis max. 30 mm grösser oder gleich derjenigen auf der Hinterachse sein!

Reifen .....

Zulässige Reifendurchmesser	514 mm bis 604 mm (gemäss ETRTO: Overall Diameter Maximum in Service) oder Originaldimensionen gemäss Typenschein-Nr.
-----------------------------	---

Liegen die angegebenen Reifendimensionen ausserhalb der ETRTO-Angaben, dann ist gemäss asa-Richtlinie 2A für diese Felgen-Reifenpaarung eine gesonderte Bestätigung beizubringen. Die verwendeten Reifen müssen alle von demselben Hersteller stammen. Liegt vom Reifenhersteller keine entsprechende Bestätigung über mögliche Kombinationen unterschiedlicher Profilmuster vor, so müssen alle Reifen identisches Profilmuster aufweisen. Der Geschwindigkeitsindex und die Mindesttragkraft müssen für das betreffende Fahrzeug ausreichend sein. Die aufgeführten Reifendimensionen können das Gesamtübersetzungsverhältnis um mehr als 8% verändern. Ein Nachweis über die Einhaltung der Zulassungsvorschrift hinsichtlich asa-Richtlinie 2A „Änderung der Gesamtübersetzung“ muss gesondert erbracht werden.

notwendige Anpassungen:

- Sofern es die Freigängigkeit zwischen Reifen und Karosserie erforderlich macht, müssen Anpassungen an den Innenkotflügeln vorgenommen werden. Unter Umständen müssen auch die Radabdeckungen modifiziert werden. Ebenfalls ist auf eine genügende Freigängigkeit zwischen Bremsen- bzw. Radführungsteilen (Auswuchtgewichte!) gegenüber den Rädern zu achten!
- Die minimalen Einschraubängen der Schrauben bzw. Muttern ist gemäss asa-Richtlinie 2A.
- Sofern das Fahrzeug serienmässig nicht über einen Stabilisator an der Vorderachse verfügt, ist ein solcher einzubauen (Originalteil). Des Weiteren ist an der Vorderachse ein Querlenkerstabilisator (Nr. ....) einzubauen!
- Da die Umrüstung Einfluss auf den Abrollumfang der Reifen haben kann, ist allenfalls die Geschwindigkeitsanzeige anzupassen.

Gegenstand .....

Es wird bescheinigt, dass die Untersuchungen und deren Ergebnisse, die im Rahmen der Bescheinigung des TÜV Rheinland Group vom 19.07.2006 und TÜV Kraffahrt GmbH Nr. 32TG0972-00 und des DTC Prüfauftrages Nr. aSi-14-0183-TK001 (F) durchgeführt wurden, in der Art und dem Umfang einer für die Wiederzulassung in der Schweiz notwendigen Betriebssicherheits-Überprüfung entsprechen. Die Untersuchungen zeigten in den geprüften Lastfällen keine Strukturüberlastungen oder Beeinträchtigungen der Betriebs- und Verkehrssicherheit des Motorwagens.

Bedingungen/Kontrollen ..

- Durch die Zulassungsstelle ist die Übereinstimmung der oben genannten Bauteile und deren Bezeichnungen zu überprüfen.
- Durch die Zulassungsstelle sind die verbleibenden Zulassungsprüfungen, welche nicht die Abänderung oder nicht die Betriebssicherheit der Abänderung betreffen, durchzuführen. Es ist auf die Einhaltung der **Freigängigkeit** zu achten.
- Grundsätzlich unterliegt die Haftung dem Produkthaftungsgesetz (PrHG). Für die ordnungsgemässe Durchführung der Anpassungen und Montage der Bauteile sorgt der Umbauer.
- **Zusätzliche** Abänderungen/Originalzustände ohne weitere Betriebs- und Verkehrssicherheitsprüfung sind in folgendem Umfang möglich:

Kombinationsmöglichkeiten mit zusätzlichen Abänderungen/Originalzustände				
Typ	Bauteile	Originalzustand	Änderungen gemäss asa-Richtlinie 2A	zusätzliche Bestätigungen Prüfstelle
A1a	Räder / Reifen			
A1b	$\Delta ET > 1\%$			
Umrüstung gemäss Vorderseite				
A1c	Radsturz	X	X	-----
A2	Bremsanlage	X	X	3)
A3a	Federelemente	X	X	4)
A3b	Aufhängungsteile	X	X	4)
A3c	Zusätzliche Achsen	<del>X</del>	<del>X</del>	-----
A4a	Lenkungen	X	X	-----
A4b	Lenkhilfe	X	X	-----
A5a	Motorleistung	X	bis 184 kW möglich 5)	
A5b	Abgas-/Geräuschemissionen	X	X	-----
A6	tragende Struktur	X	X	6)
A7a	Dachlast	X	X	-----
A7b	Anhängelast	X	X	-----
A8	aerodynamische anbauteile	X	X	3)
A9	Sitz- und Rückhaltesysteme	X	X	3)
A10	passive Sicherheit	X	X	3)
X = in dieser Bestätigung mit eingeschlossen			--- = zur Zeit nicht mit eingeschlossen	

3) Im Zusammenhang mit allen geprüften Umrüstungen zulässig.

4) Im Zusammenhang mit DTC-geprüften Umrüstungen für Tieferlegung bis 60 mm zulässig.

5) Bei Leistungssteigerung > 102 kW ist ein zusätzlicher Prüfbericht erforderlich!

6) Im Zusammenhang mit allen geprüften Vertikal-Schwenktüren zulässig.

Werden am Motorfahrzeug gegenüber den aufgeführten Änderungen abweichende oder **zurzeit nicht mit eingeschlossene Abänderungen** vorgenommen, so ist dies unverzüglich der zuständigen Zulassungsstelle zur Überprüfung der Betriebs- und Verkehrssicherheit zu melden.



Vauffelin, 23. Mai 2014

Nr. 79 /F

Der Geschäftsführer

*B Gerster*

Bernhard Gerster

Der Sachbearbeiter

*R Bulakbasi*

Raci Bulakbasi

(Nur mit **rotem** Originalstempel DTC, eingetragenem VIN-Code sowie Stempel und Unterschriften der Firmen gültig !)

Ort / Datum :	Ort / Datum :
Stempel und Unterschrift der Umbau-Firma :	Stempel und Unterschrift der ausführenden Firma :